Presse-Information
Kundensport
6. Dezember 2019

Neue Ikone für den BMW M Kundensport: BMW M4 GT3 geht ab 2022 an den Start.

- **BMW M4 GT3 wird ab 2022 in internationalen Top-Klassen von Kunden aus aller Welt eingesetzt.**
- **Entwicklungs- und Testarbeit bereits in vollem Gang.**
- **Jens Marquardt: „Der BMW M4 GT3 wird optisch und technisch ein absolutes Highlight".**
- **Markus Flasch: „Es ist nur konsequent, dass das zukünftige Top-Modell im Kundensport auf dem BMW M4 der nächsten Generation basieren wird".**

München. Die Kundensport-Produktpalette im BMW M Motorsport Programm erhält ein neues Spitzenmodell. Ab der Saison 2022 werden private Fahrer und Teams aus aller Welt die Gelegenheit haben, in einem GT3-Modell auf Basis der nächsten Generation des BMW M4 um Siege und Titel zu kämpfen. Der BMW M4 GT3 wird das neue Top-Fahrzeug im Kundensport-Angebot.

Das Fahrzeug befindet sich seit mehreren Monaten in der Entwicklung und wird ab dem kommenden Jahr intensiv getestet. Der BMW M4 GT3 wird der Nachfolger des BMW M6 GT3, der seit 2016 weltweit im Einsatz ist und bei den 24 Stunden von Spa-Francorchamps (BEL), beim FIA GT World Cup in Macau (CHN) sowie in zahlreichen internationalen Rennserien Siege eingefahren hat.

Das Serienmodell BMW M4, das dem BMW M4 GT3 zugrunde liegt, wird von einem Sechszylinder-Motor mit BMW M TwinPower Turbo-Technologie angetrieben, der über 500 PS leistet. Motor und Chassis des Straßenfahrzeugs bilden die perfekte Basis für die Entwicklung der GT3-Rennversion. Mit diesem Einsatzziel vor Augen, wurde mit dem S58 von den BMW M Ingenieuren ein Motor entwickelt, dessen rennsportliche Motorcharakteristik und explosive Leistungsentfaltung begeistern, und der seine Motorsport-Gene auch abseits der Rennstrecke jederzeit erlebbar macht.

M Motorsport

„Mit unserem neuen GT3-Projekt unterstreichen wir die Bedeutung des BMW M Kundensports. Er ist eine zentrale Säule unseres Motorsportprogramms“, sagt BMW Group Motorsport Direktor Jens Marquardt. „Mit Einführung des neuen GT3-Reglements ab 2022 ist der BMW M4 die perfekte Basis. Die Produktsubstanz unserer Kollegen von BMW M ist einmal mehr außerordentlich. Ohne jetzt schon zu viel verraten zu wollen: Der BMW M4 GT3 wird optisch und technisch ein absolutes Highlight. Der Begriff ‚Ikone’ ist in diesem Zusammenhang sicherlich angebracht. Wir wollen mit dem BMW M4 GT3 eine Hauptrolle im internationalen GT-Sport spielen, so wie es sein Vorgänger bei seinen Triumphen beim 24h-Rennen in Spa-Francorchamps, in Macau oder in vielen weiteren Rennserien rund um den Globus getan hat. Die Entwicklung läuft bereits auf Hochtouren. Der Rollout ist in der zweiten Jahreshälfte 2020 vorgesehen.“

Markus Flasch, der Vorsitzende der Geschäftsführung der BMW M GmbH, meint: „Es ist nur konsequent, dass das zukünftige Top-Modell im Kundensport auf dem BMW M4 der nächsten Generation basieren wird. Wir werden damit schon in der Serie neue Maßstäbe in Sachen Sportlichkeit setzen. Deshalb drängte es sich geradezu auf, auch den neuen GT3-Sportwagen auf diese Plattform zu stellen.“

Während die Saison 2020 im Zeichen der Entwicklungs- und Testarbeit steht, sind für 2021 regelmäßige Testeinsätze unter Rennbedingungen geplant.

Interessenten können via E-Mail zum BMW M4 GT3 mit BMW Motorsport in Kontakt treten: M4GT3@BMW-Motorsport.com.

Pressekontakt.
Ingo Lehbrink
Pressesprecher BMW Group Motorsport
Tel.: +49 (0)176 – 203 40224
E-Mail: ingo.lehbrink@bmw.de

Benjamin Titz
Leitung BMW Group Design-, Innovations- & Motorsportkommunikation
Tel.: +49 (0)179 – 743 80 88
E-Mail: benjamin.titz@bmw.de

Media Website.
www.press.bmwgroup.com/deutschland

Motorsport

BMW Motorsport im Web.

Website: www.bmw-motorsport.com

Facebook: www.facebook.com/bmwmotorsport

Instagram: www.instagram.com/bmwmotorsport

YouTube: www.youtube.com/bmwmotorsport

Twitter: www.twitter.com/bmwmotorsport

M Motorsport